



STADT
NIDDERAU

Bürgerversammlung

Stadt Nidderau

29.10.2025



Die Stadt Nidderau informiert über folgende aktuelle Themen:



- Verkehrsraumüberwachung (Update)
- Breitbandausbau (Update)
- Schädlingsbekämpfung (Ratten-Waschbären-Ameisen)
- Straßenzustandserfassung in Nidderau
- Allgemeine Kinderbetreuungssituation (Träger und Struktur der Kinderbetreuung)
- Flüchtlingssituation (Update)
- Bebauungsplan Mühlweide II
- Baugebiet Büdesheimer Straße
- Neubau Alten- und Pflegezentrum Erbstadt
- Renaturierung Nidderaue
- Waldbewirtschaftung 2025/2026
- Bahnhof Ostheim
- Stadtklimaanalyse und Klimaanpassungskonzept

Kontrolle des ruhenden Verkehrs durch die Stadtpolizei

Ursachen, Ziele und rechtliche Grundlagen



Ursache für Handeln



- Bestand in Nidderau ist in den vergangenen zehn Jahren um über 1.000 Fahrzeuge gestiegen
- wöchentlich bis zu 50 Beschwerden aus der Bürgerschaft im Bereich Straßenverkehr
- ebenso durch Feuerwehr und Sanitäter bei Rettungseinsätzen im Stadtgebiet
- zu viele Falschparker auf Gehwegen und Straßen sorgen für Chaos und gefährliche Situationen für Fußgänger
- auf dem Schulweg wird Kindern zum Teil der Weg versperrt und die Sicht eingeschränkt

Regeln beim Parken (StVO)



- **3,05 Meter Restbreite** auf der Fahrbahn neben dem Fahrzeug
- Gehwege sind tabu (außer explizit erlaubt durch Anordnung)
- falls erforderlich - Parkscheibe verwenden
- immer in Fahrtrichtung parken
- auf Park- und Haltverbot achten
- keine Zufahrten zuparken
- **5m-Regel** vor dem Zebrastreifen oder in Kurven und Kreuzungen/Einmündungen
-

Was kann ich selbst tun?



Am einfachsten ist das Nutzen

- der eigenen Stellplätzen
- der Garage
- der Hofeinfahrt

Diese sind in der Regel Teil der Baugenehmigung.

Ergebnis: Öffentliche Straßen werden entlastet und der „Parkdruck“ verringert.

Ziel: Durch „Umdenken“ ein „Umparken“ erzielen!



„Programm zur Stärkung von
Fußgängern und Radfahrern“
→ kurz **PSFR**

- Für mehr Freiraum und Sicherheit unmotorisierter Verkehrsteilnehmer
- für Ordnung im Verkehrsraum
 - profitieren auch Entsorgungsfahrzeuge und Rettungsdienste – und damit alle Bürger

Wie war die Durchführung?



- Stadtpolizei hat mehrere Runden in allen fünf Stadtteilen gedreht
 1. Runde mit **gelben** Karten - abgeschlossen!
 2. Runde **roten** Karten - abgeschlossen!
 3. Runde und weitere: Ausstellen von „Knöllchen“
- **Angebot:** wöchentliche Bürgersprechstunde Schwerpunkt Verkehr immer montags nach Terminvergabe von 16 bis 18 Uhr bei der Stadtpolizei Nidderau

Geltende Grundsätze



- Fingerspitzengefühl, Höflichkeit und Achtung dem Bürger gegenüber ist Arbeitsgrundlage der Stadtpolizei.
- bei Ahndung von Verstößen gilt immer der Gleichbehandlungsgrundsatz: Alle werden gleich behandelt.
- Bedeutet auch: Kein Freifahrtschein aufgrund „Gewohnheitsrecht“.
- Die Straßenverkehrsordnung setzt den (bundesweit gültigen) rechtlichen Rahmen, inkl. der Höhe der Bußgelder.
- Bedeutet auch: **Kein Ermessensspielraum!**



Gigabit-Ausbau im Main-Kinzig-Kreis

Aktueller Stand in
Nidderau



Stand zum Breitbandausbau Nidderau

- **Der Breitbandausbau in Nidderau ist abgeschlossen**
- **Nidderau ist die erste komplett ausgebauten und in Betrieb genommene Kommune**
- **Alle Oberflächen wurden von der Kommune abgenommen**
- **Alle Stadtteile wurden bereits zur Inbetriebnahme an Vodafone übergeben**
- **Vodafone hat komplett Nidderau in Betrieb genommen**
- **Ab dem 1. November 2025 steht neben Vodafone M-net als weiterer Diensteanbieter zur Verfügung**
- **Eine Versorgung mit Bandbreiten bis zu 1.000 Mbits sind möglich**

Details zu den einzelnen Stadtteilen

Windecken

- An Vodafone zur Inbetriebnahme übergeben (gebietsweise 31.01.24, 05.12.24 u. 28.03.25)
- Durch Vodafone in Betrieb genommen (betriebsbereit)
- Alle Oberflächen abgenommen

Heldenbergen

- An Vodafone zur Inbetriebnahme übergeben (25.04.25)
- Durch Vodafone in Betrieb genommen (betriebsbereit)
- Alle Oberflächen abgenommen

Erbstadt

- An Vodafone zur Inbetriebnahme übergeben (09.05.25)
- Durch Vodafone in Betrieb genommen (betriebsbereit)
- Alle Oberflächen abgenommen

Details zu den einzelnen Stadtteilen

Ostheim

- An Vodafone zur Inbetriebnahme übergeben (07.05.25)
- Durch Vodafone in Betrieb genommen (betriebsbereit)
- Alle Oberflächen abgenommen

Eichen

- An Vodafone zur Inbetriebnahme übergeben (06.06.25)
- Durch Vodafone in Betrieb genommen (betriebsbereit)
- Alle Oberflächen abgenommen

Aktuelle GEE-Quote Nidderau (Grundstückseigentümererklärung)

Aktuelle Anzahl "GEE's": 3.307 / Quote: 90,5 %

- Erbstadt: 92 %
- Eichen: 91 %
- Windecken: 91 %
- Heldenbergen: 90 %
- Ostheim: 88 %

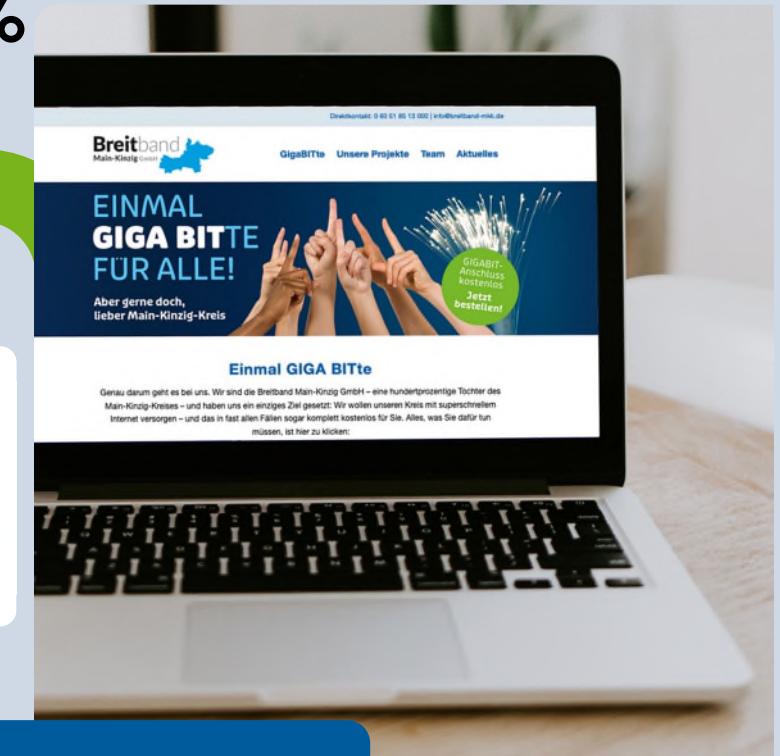
Verfügbarkeit prüfen

Prüfen Sie hier, ob Ihr Grundstück angeschlossen werden kann:

PLZ/Ort auswählen *

- Auswählen -

weiter: Straße auswählen Neue Abfrage starten Adresse nicht dabei?



www.breitband-mkk.de

Nachverdichtung / Nachzügler

Für alle Eigentümer, die es bisher versäumt haben, einen Anschluss zu bestellen, können dies jetzt noch kostenlos tun

- Der Bau der Nachverdichtung wird im nächsten Jahr zwischen Ende Q2 und Anfang Q3 starten
- Es erfolgt vor Bau nochmals eine Bewerbung
- In diesem Zug werden auch alle Nachzügler, die nach Fristende bereits eine GEE abgeschlossen haben ausgebaut
- Es müssen keine neuen Kabel mehr in den Gehwegen verlegt werden und somit keine neuen Tiefbauarbeiten erfolgen
- Nur vor dem jeweiligen Gebäude, das angeschlossen wird, gibt es ein Kopfloch im Gehweg, um das Glasfaserkabel auf das anzuschließende Grundstück zu legen

Dies ist dann die allerletzte Chance noch einen kostenlosen Anschluss zu erhalten!!!

GEE bestellen (Grundstückseigentümererklärung)

Die GEE ist zwingend notwendig für den Ausbau. Sie ist nämlich die Erlaubnis für uns als Breitband Main-Kinzig GmbH, das Glasfaserkabel bis in das jeweilige Haus zu legen.

unter:

www.breitband-mkk.de/gee

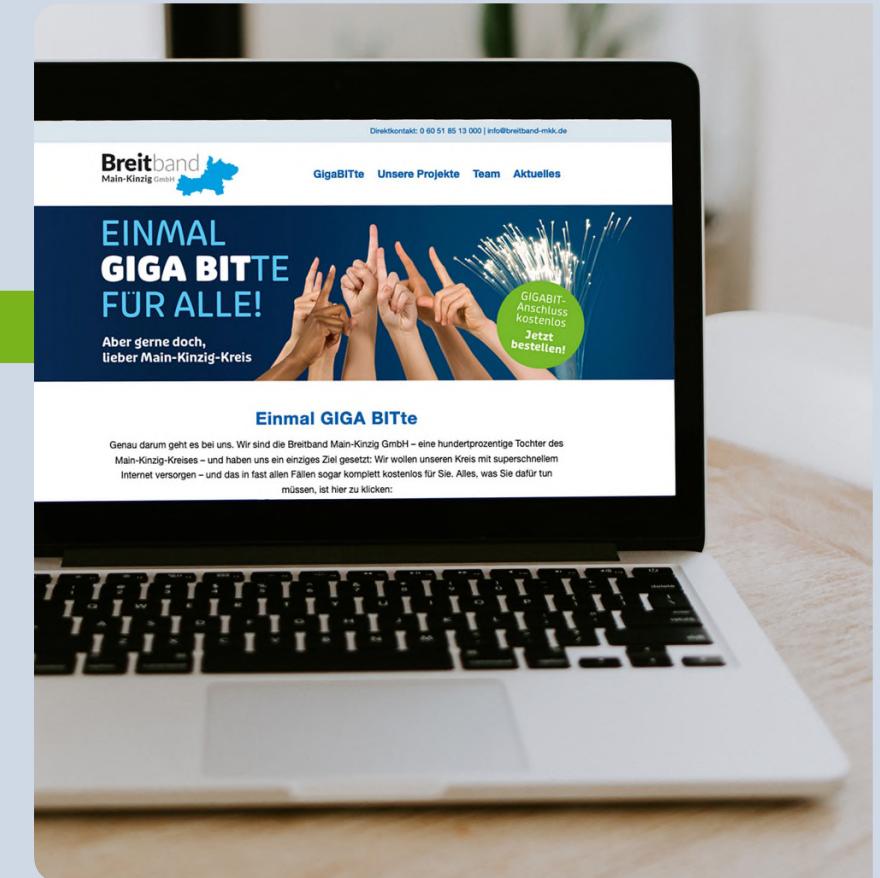


Verfügbarkeit prüfen

Prüfen Sie hier, ob Ihr Grundstück angeschlossen werden kann:

PLZ/Ort auswählen *

[weiter: Straße auswählen](#) [Neue Abfrage starten](#) [Adresse nicht dabei?](#)



EINMAL GIGA BITTE FÜR ALLE!

Aber gerne doch,
lieber Main-Kinzig-Kreis!
Die Runde geht auf uns.

GIGABIT-
Anschluss
kostenlos
direkt ins Haus
Jetzt online
bestellen



Schädlinge

Ratten, Waschbären & Ameisen



Rattenbekämpfung im Stadtgebiet



Die **Hausratte** (*Rattus rattus*) ist eine der am weitesten verbreiteten Nagetierarten weltweit. Sie wird gerade einmal 25 cm groß und 200 g schwer. Man kann sie außerdem gut von der Kanalratte unterscheiden, da ihr Schwanz länger ist als ihr Kopf und Körper zusammen.

Die **Wanderratte** (*Rattus norvegicus*) ist die einzige Art, die in der Kanalisation leben kann. Deshalb wird sie vorwiegend auch als „**Kanalratte**“ bezeichnet. Allerdings findet man sie auch außerhalb des Kanalrohres in Gebäuden aller Art, auf Höfen und auf Müllplätzen. Man erkennt diese nachtaktive Gattung anhand ihrer **besonderen Größe und Körperform**. Inklusive Schwanz, wohingegen dieser kürzer ist als der Körper, kann sie eine Größe bis zu 40 cm erreichen. Zudem kann die Wanderratte bis zu 500 g wiegen.



Rattenbekämpfung im Stadtgebiet



Bundesweit beschäftigen sich unzählige Städte und Gemeinden mit dieser Problematik: der Schadnagerbestand wird auf 350 Millionen Ratten geschätzt.

Auch in Nidderau kommt es immer wieder zu Rattensichtungen und Meldungen von Bürgern an die Stadtverwaltung.

Laut einer Erhebung des Instituts für angewandte Bautechnik werden in Deutschland **bis zu 1.000 Tonnen Rattengift** jährlich angewendet.

Rattengifte sind sogenannte PBT/vPBT Stoffe, das heißt, sie sind **persisten**t, **bioakkumulierend** und vor allem **toxisch**.

Diese Chemikalien werden nur sehr schlecht in der Umwelt abgebaut (=persisten), reichern sich in Organismen und damit in der Nahrungskette an (=bioakkumulierend) und sind giftig (=toxisch) für Menschen oder Organismen in der Umwelt, aber auch für Nicht-Zieltiere (Wild- und Haustiere).

Maßnahmen zur Vermeidung von Rattenbefall



Ratten sind Allesfresser! Daher ist zu beachten:

- Speisereste nicht über die Toilette oder auf dem Kompost entsorgen.
- Müllsäcke und Gelbe Säcke erst am Abholtag an die Straße stellen.
- Futtermittel für Vögel oder Wildtiere nicht offen auf dem Grundstück liegen lassen, bzw. „rattensicher“ anbieten.
- Abfälle nicht in den Grünanlagen liegen lassen.
- Rückstauverschluss in das Abflusssystem einbauen.
- Für Ratten zugängliche Bereiche aufräumen und potenzielle Unterschlüpfe entziehen.
- Zugänge zum Innenbereich durch Spalten, Löcher, Katzenklappen, Drainagen etc. für Nagetiere unzugänglich machen oder verschließen.

Wer ist zuständig für die Schädlingsbekämpfung?



Grundstückseigentümer für **private Grundstücke und Privatwege**

- Auf privatem Grundstück ist der Haus- bzw. Grundstückseigentümer für die Bekämpfung von Schädlings, die sich auf seinem Grundstück befinden, selbst verantwortlich.
- Bei einem Rattenbefall empfiehlt es sich, einen Fachkundigen für Schädlingsbekämpfung hinzuzuziehen. Die im Handel erhältlichen zugelassenen Mittel zur Bekämpfung von Ratten sind unter genauer Beachtung der Gebrauchsanweisung und der Vorsichtsmaßnahmen auf Ihrem Grundstück zu verwenden.

Deutsche Bahn Services für die **Bahnhöfe**

- Die Deutsche Bahn lässt die Bahnhöfe regelmäßig auf Schadnagerbesatz kontrollieren. Es werden sogenannte Nagerröhren eingesetzt und gezielte Bekämpfungsmaßnahmen durchgeführt.

Wer ist zuständig für die Schädlingsbekämpfung?



Stadt Nidderau für die **öffentlichen Straßen und Plätze**

- Die Stadt Nidderau führt regelmäßige Kontrolle der öffentlichen Flächen, Straßen, Plätze durch.
- Es werden hierbei gezielte Bekämpfungsmaßnahmen durch geschultes Fachpersonal oder durch Fachfirmen durchgeführt.
- Sichtungen von Ratten auf öffentlichen Flächen, können über den Mängelmelder auf der Homepage der Stadt Nidderau oder auch tel. an die Ordnungspolizei (06187-299-131) gemeldet werden.

Stadtwerke Nidderau für die **städtische Kanalisation („Kanalratten“)**

- Die Stadtwerke Nidderau führen regelmäßige Kontrollen der Ortskanalisation durch.
- Die Rattenbekämpfung im Kanal erfolgt aufgrund der Toxizität der Giftköder mit speziellen Boxen, damit die Köder nicht mit Wasser in Kontakt kommen und nicht weggeschwemmt werden.



Durch einen **sorgsamen Umgang** mit
Abfällen, Speiseresten und
Futtermitteln kann jeder einem
Rattenbefall wirkungsvoll vorbeugen!

Waschbären



Waschbären werden immer häufiger in der Nähe von Kommunen in ganz Deutschland gesichtet. Städte sind ein wahres "Schlaraffenland" für Waschbären. Offene Mülltonnen, Biotonnen und Gelbe Säcke bieten eine leicht zugängliche Nahrungsquelle. Auch Fallobst in Gärten, Futterstellen für Vögel und Haustiere sowie Komposthaufen ziehen sie an. Waschbären sind geschickte Kletterer und finden in Städten zahlreiche Unterschlüpfe. Dachböden, Schornsteine, ungenutzte Gebäude, Schuppen und sogar die Hohlräume unter Terrassen werden als Schlaf- und Wurfplätze genutzt.

Kommunale Maßnahmen:

- Sensibilisierung und Unterstützung der Jagdpächter
- Öffentlichkeitsarbeit / Beratung der Bürgerschaft

Was kann jeder Einzelne tun?

- Leicht zugängliche Nahrungsquelle verhindern
- Zugänge zu Dachböden/Scheunen/Schuppen etc. versperren

Ameisen



Infolge des Klimawandels und den zunehmenden Trend zu Steingärten mit exotischen Pflanzen breitet sich derzeit in Südhessen die Große Drüsenameise (*Tapinoma magnum*) aus - worauf ist zu achten?

Die Drüsenameise gilt als besonders anpassungsfähig und sogar frostresistent.

Damit verschwindet sie nicht, wie manche Menschen hoffen, während z.B. eines kalten Winters - sondern profitiert von den Veränderungen des Klimas. Förderlich für ihre Ausbreitung ist die Anlage von Steingärten und das Einbringen von exotischen Pflanzen über deren Wurzelballen.

Die Ameise bildet sogenannte Superkolonien mit Millionen von Tieren.

Ihre Nester liegen unterirdisch, oft bis zu einem Meter tief, und breiten sich über weite Flächen aus. Als wärmeliebende Art nistet sie bevorzugt an Mauern, unter Pflastersteinen, in Lichtschächten, Blumenkästen oder Briefkästen. Betroffene berichten von Ameisenstraßen quer durch Gärten, von Stromausfällen durch befallene Verteilerkästen, von lahmgelegten Klingelanlagen und sogar von Beeinträchtigungen des Internets. Besonders problematisch ist ihre rasche Ausbreitung.

Wer ist zuständig?

Zuständig für die Bekämpfung sind die Eigentümer betroffener Grundstücke sowie bei Befall öffentlicher Infrastruktur die jeweilige Stadt oder Gemeinde.



Eine frühzeitige Identifikation durch Fachleute ist entscheidend für eine erfolgreiche Eindämmung. Gutachten und Empfehlungen erstellen unter anderem spezialisierte Schädlingskundlerinnen und -kundler.

Was hilft ?

Bei der Bekämpfung haben sich vor allem kombinierte Präparate bewährt, die durch Fachleute auf Ameisenstraßen und im Boden ausgebracht werden. Für den Erfolg entscheidend sind regelmäßige Kontrollen sowie die Minimierung von Nahrungsquellen der Ameisen, wie beispielsweise offen gelagerte Lebensmittel oder auch Blattläuse.

Rückbau von Steingärten!

Je trockener und wärmer die Standorte sind, desto lichter und lieber richten es sich die Ameisen dort ein. Die beste Gegenmaßnahmen: naturnahe Gärten mit Wiesenflächen, die nicht zu tief abgemäht werden, damit immer eine „Grundfeuchte“ verbleibt.

Wichtig zu beachten!

Wer zum Beispiel in einem Neubaugebiet plötzlich ein massives Auftreten feststellt, sollte prüfen, ob kürzlich Pflanzen aus südlichen Regionen eingesetzt wurden. In einem nachgewiesenen Fall konnte die Ausbreitung so auf ein einziges Gartencenter zurückgeführt und eine weitere Ausbreitung verhindert werden.

Straßenzustands- erfassung in Nidderau

Ausblick



Straßenzustandserfassung in der Stadt Nidderau



- Netzlängen:
 - **Stadtstraßen, Wege, Plätze im Innenbereich** ca. 200 km
 - **Wirtschafts-/Radwege im Außenbereich** ca. 100 km
 - Letzte Straßenzustandserfassung und -bewertung erfolgte 2018 nur für die Straßen und Gehwege (vor dem Breitbandausbau).
 - Aktuelle Erfassung Aug.-Sep. 2025 von allen Stadtstraßen und Wegen sowie Wirtschaftswegen, dzt. Auswertung auf Basis des Regelwerks zur Erhaltung von Kommunalstraßen (E EMI).
 - Förderung dieser Strukturuntersuchung durch das Hessische Ministerium des Innern und für Sport (50% Förderung).

Straßenzustandserfassung - Ausblick



- Ergebnisse staffeln den Handlungsbedarf in 5 Schadensklassen
- Instandsetzungsprogramm auf Basis dieser Ergebnisse:
 - Reparaturbedarf (Ergebnishaushalt)
 - Grundhafte Erneuerung (Investitionsprogramm)
- Visuelle Erfassung der im Rahmen des Breitbandausbaus getätigten Gehwegerneuerungen in Höhe von rd. 3,8 Mio. €:
→ Erneuerung von 172 Gehwegabschnitten, ca. 16.500 m² Fläche

Zur Erinnerung:

Aufhebung der Straßenbeitragssatzung zum 01.01.2019, die Bürger werden seitdem nicht mehr an den Kosten beteiligt !

Technikfotos



Auf dem Autodach befestigte und mit sechs Linsen in horizontaler und vertikaler Ausrichtung bestückte GPS-gesteuerte Kamera (Marke Trimble MX7), die 369-Grad-Panoramabilder des Straßenraums erfasst

An der hinteren Felge montierter „Taktgeber“, der alle 5 Meter einen Impuls an die Kamera schickt, damit diese das nächste Panoramafoto aufnimmt



Kinderbetreuung in Nidderau

Bedeutung von Kindertagesstätten, Betreuung
von Schulkindern und der „Pakt für den Ganztag“

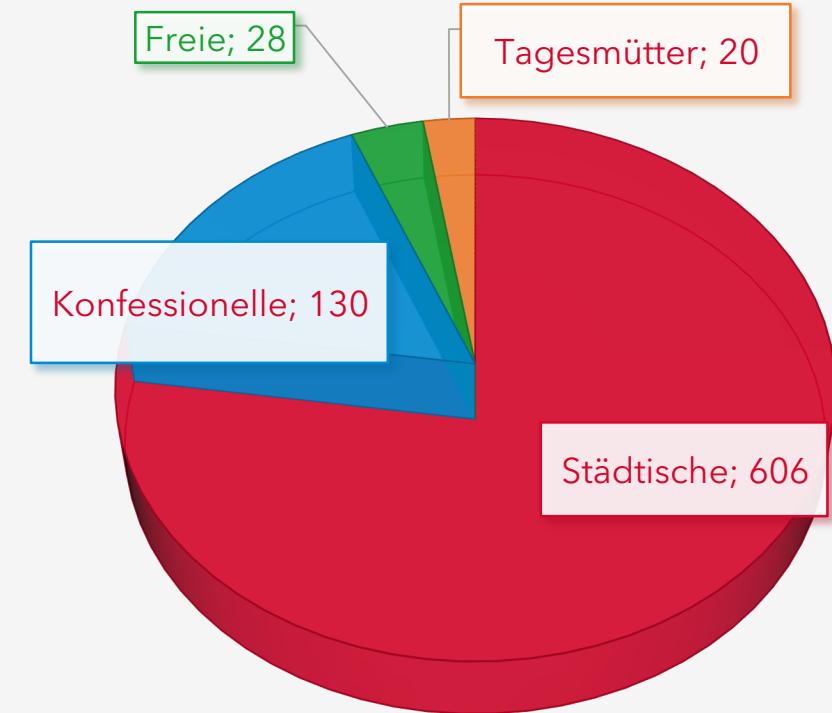


Warum sind Kindertagesstätten so wichtig?



Kindertagesstätten, kurz „Kitas“, sind Bildungseinrichtungen für Kinder ab dem ersten Lebensjahr bis zum Schuleintritt.

In Nidderau gibt es verschiedene Kitas mit unterschiedlichen Konzepten: von **städtisch betriebenen Einrichtungen (9)** über **konfessionelle Träger (2)** bis hin zu **freien Trägern (2)** sowie die **Tagesmütter (5)**.



Anzahl betreute Kinder in der Stadt Nidderau

Warum sind Kindertagesstätten so wichtig?



- Warum ist das Thema für uns alle relevant?
- Frühkindliche Bildung legt den Grundstein für Chancengleichheit - unabhängig vom sozialen oder kulturellen Hintergrund.
- Eltern sind auf verlässliche Betreuungsangebote angewiesen, um Familie und Beruf miteinander vereinbaren zu können.
- Gleichzeitig gibt es wachsenden Bedarf: Mehr Zuzüge durch Baugebiete in Nidderau, mehr berufstätige Eltern - und damit die Herausforderung, ausreichend Betreuungsplätze zur Verfügung zu stellen.
- Kurz gesagt: Kitas sind ein zentrales Element unserer sozialen Infrastruktur – für Kinder, für Familien und für das gesellschaftliche Miteinander in Nidderau.

Betreuung von Schulkindern und der „Pakt für den Ganztag“



Bisherige Situation in Nidderau

- Das letzte Hortkind verließ 2020 die städtische Einrichtung „Pestalozzistraße“.
- parallel gab es **Betreuungsvereine**, angegliedert an die jeweilige Grundschule, initiiert von Elternzusammenschlüssen.
 - Diese Vereine organisierten die Nachmittagsbetreuung eigenständig.
 - Die Stadt unterstützte sie finanziell und ermöglichte, dass Geschwisterkinder preislich entlastet wurden.
- Die Stadt Nidderau hat in Vorbereitung auf den Pakt bereits vorab zwei Betreuungseinrichtungen auf eigene Kosten auf den Schulgeländen errichtet. Mit Umsetzung des Pakts gehen diese Gebäude in das Eigentum des Schulträgers über.
- So konnte eine örtliche Betreuungslösung aufrechterhalten werden - getragen von Engagement der Eltern und ergänzender kommunaler Förderung.

Betreuung von Schulkindern und der „Pakt für den Ganztag“

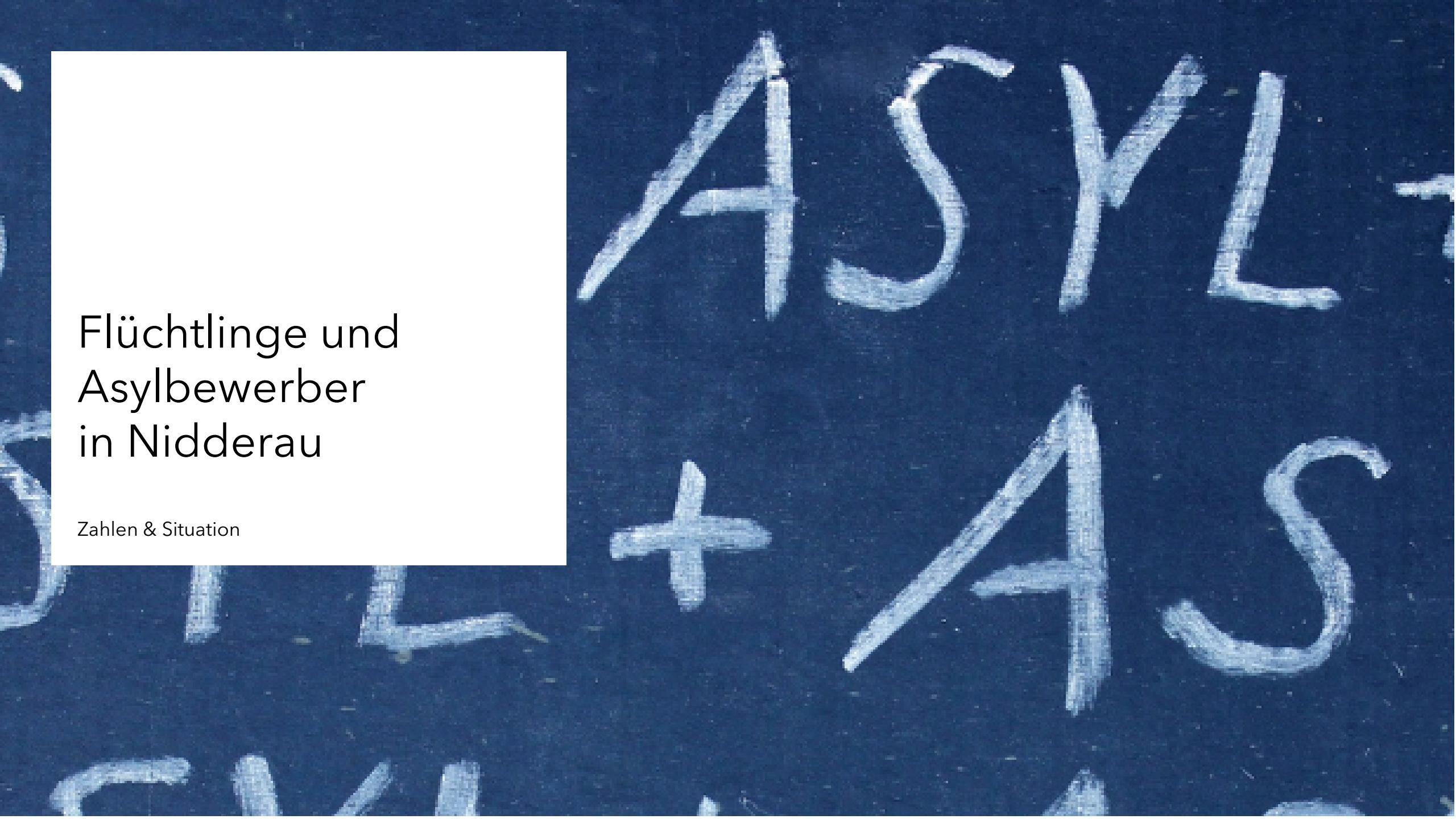


Aktuelle Entwicklung & Rolle des „Pakts für den Ganztag“

- Der hessische Landtag hat mit Wirkung ab Dezember 2022 den bisherigen „**Pakt für den Nachmittag**“ rechtlich durch den „**Pakt für den Ganztag**“ ersetzt.
- Damit übernehmen **Land und Schulträger (Kreis)** gemeinsam die Verantwortung für integrative Bildungs- und Betreuungsangebote an Grundschulen und Grundstufen.
- Die Nachmittagsbetreuung schulpflichtiger Kinder liegt nun in der **Verantwortung der Schulen/des Kreises** – sie organisieren die Betreuungsangebote.
- Dies betrifft derzeit (Stand 30.09.2025) folgende Nidderauer Schulen:
 - Kurt-Schumacher-Schule (Windecken)
 - Albert-Schweizer-Schule (Heldenbergen)
 - Paul-Maar-Schule (Eichen)
- **Ausnahme:** Die Grundschule Ostheim ist bisher **noch nicht** dem Pakt beigetreten.

Flüchtlinge und Asylbewerber in Nidderau

Zahlen & Situation



Die Flüchtlingssituation und -zahlen in Nidderau



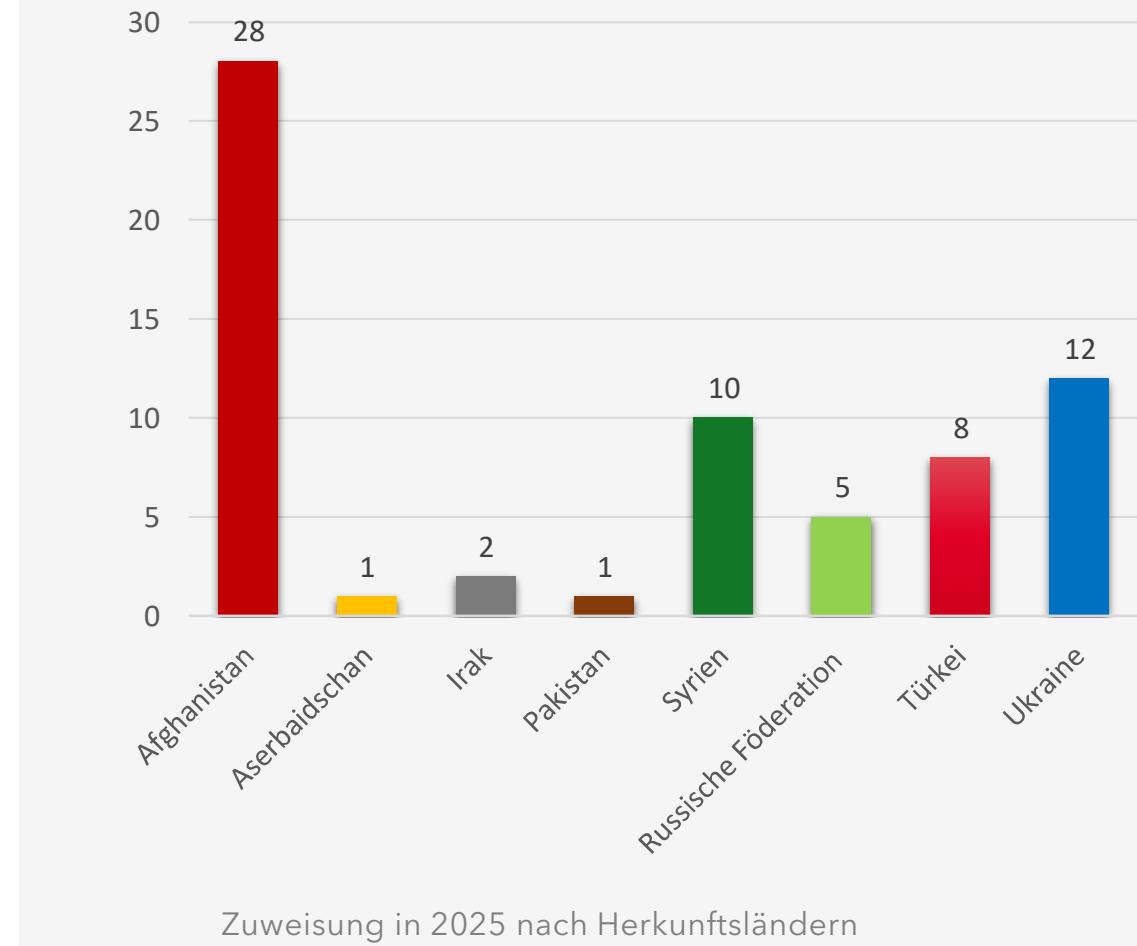
- Zum Stichtag 01.10.2025 leben insgesamt 479 Asylbewerber und Flüchtlinge in städtischen Liegenschaften in Nidderau.
 - Davon stammen 88 aus der Ukraine und 391 aus Drittstaaten/Asyl.
- Insgesamt leben 252 Personen aus der Ukraine in Nidderau:
 - 88 Ukrainer wurden vom MKK zugewiesen und städtisch untergebracht.
 - 164 Ukrainer sind privat untergebracht.



Zuweisung im Jahr 2025*



Herkunftsland	Anzahl
Afghanistan	28
Aserbaidschan	1
Irak	2
Pakistan	1
Syrien	10
Russische Föderation	5
Türkei	8
Ukraine	12
Summe	67

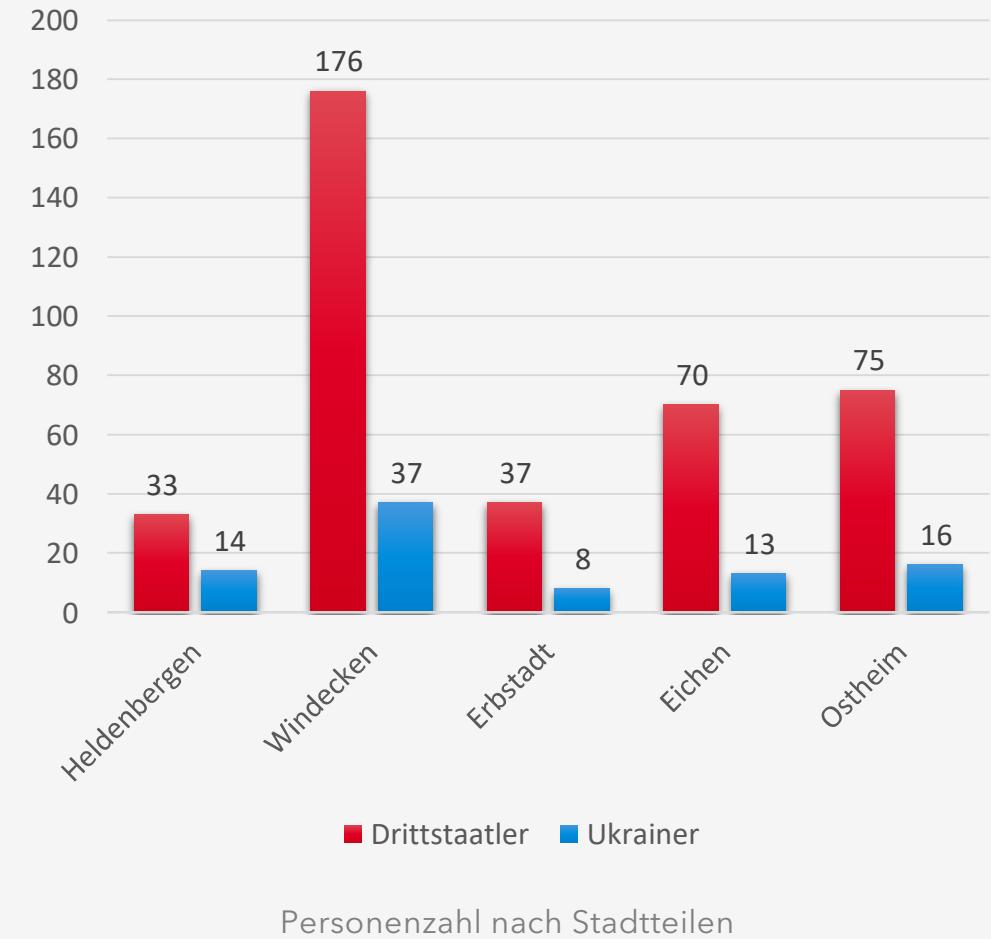


Zahl der städtisch untergebrachten Flüchtlinge



1. Zahl und Verteilung in den Stadtteilen nach Aufnahme (Drittstaaten/Ukraine)

Stadtteil	Drittstaatler	Ukrainer	Summe
Heldenbergen	33	14	47
Windecken	176	37	213
Erbstadt	37	8	45
Eichen	70	13	83
Ostheim	75	16	91
Summe	391	88	479

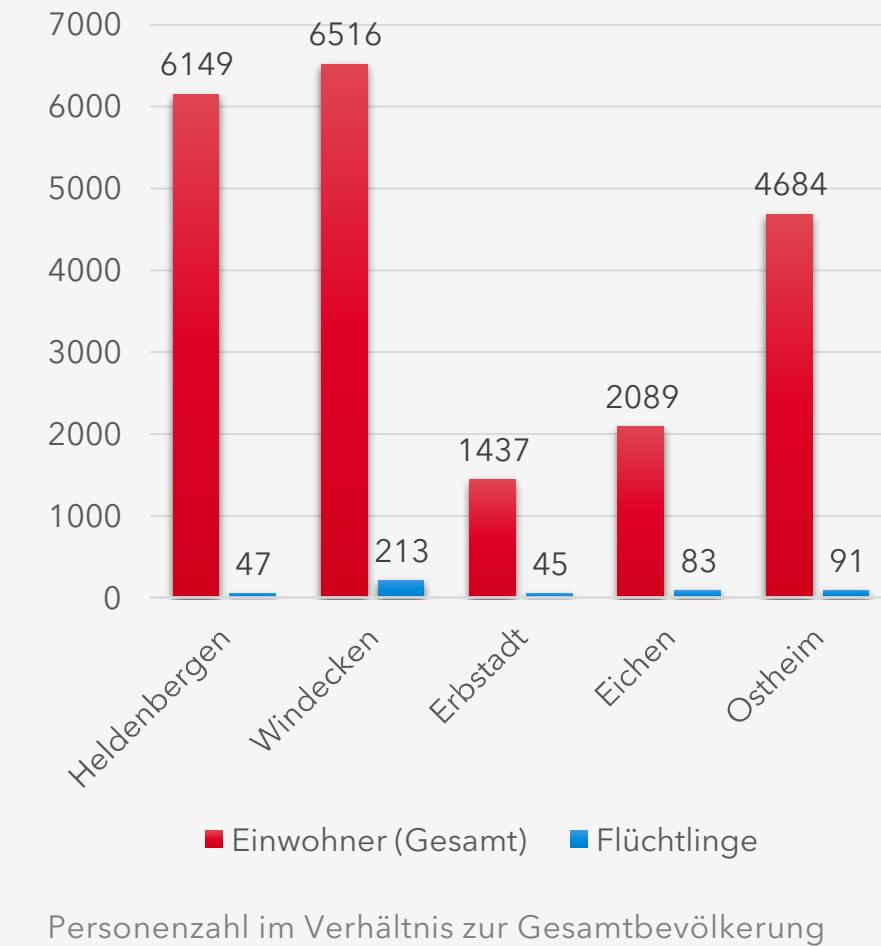


Zahl der städtisch untergebrachten Flüchtlinge



2. Zahl der Flüchtlinge in den Stadtteilen im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung

Stadtteil	Einwohner (Gesamtzahl)	Flüchtlingszahl	In %
Heldenbergen	6149	47	0,76%
Windecken	6516	213	3,27%
Erbstadt	1437	45	3,13%
Eichen	2089	83	3,97%
Ostheim	4684	91	1,94%
Summe	20875	479	2,29%

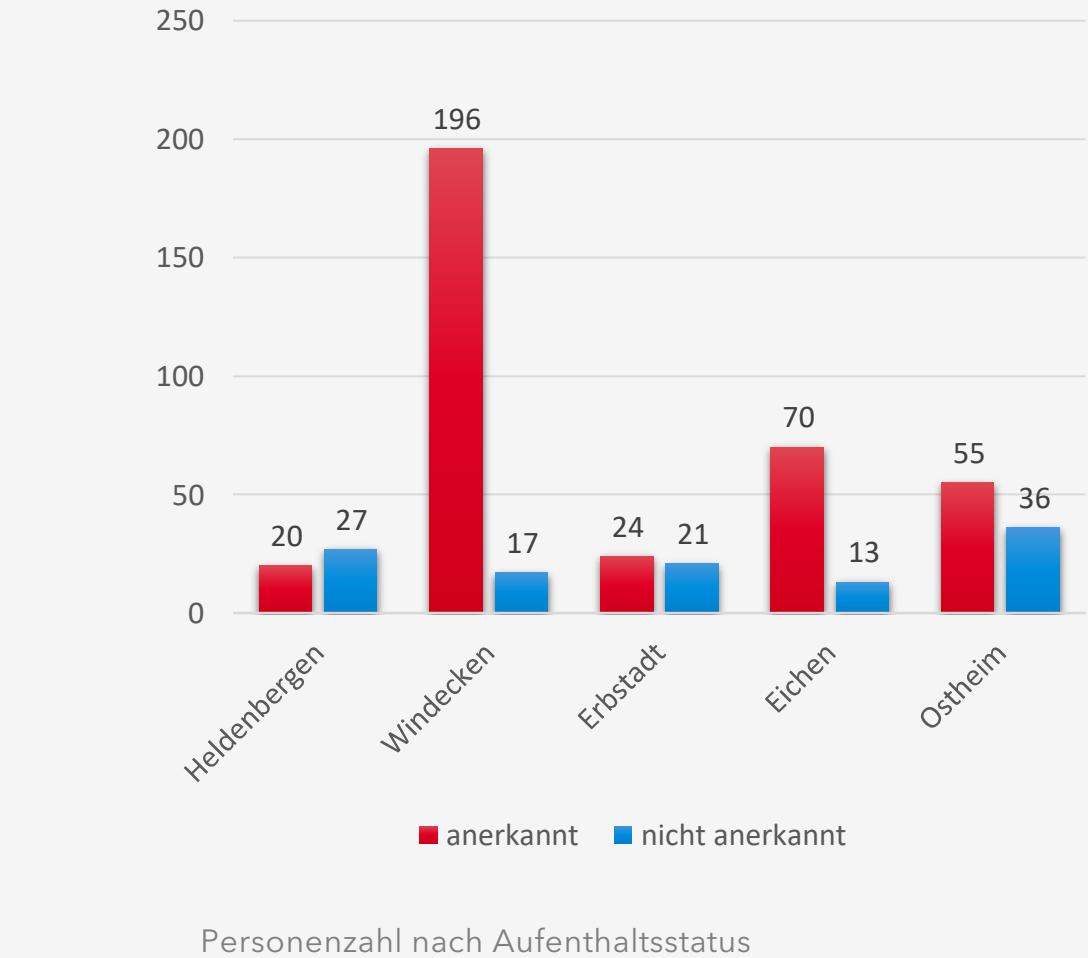


Zahl der städtisch untergebrachten Flüchtlinge

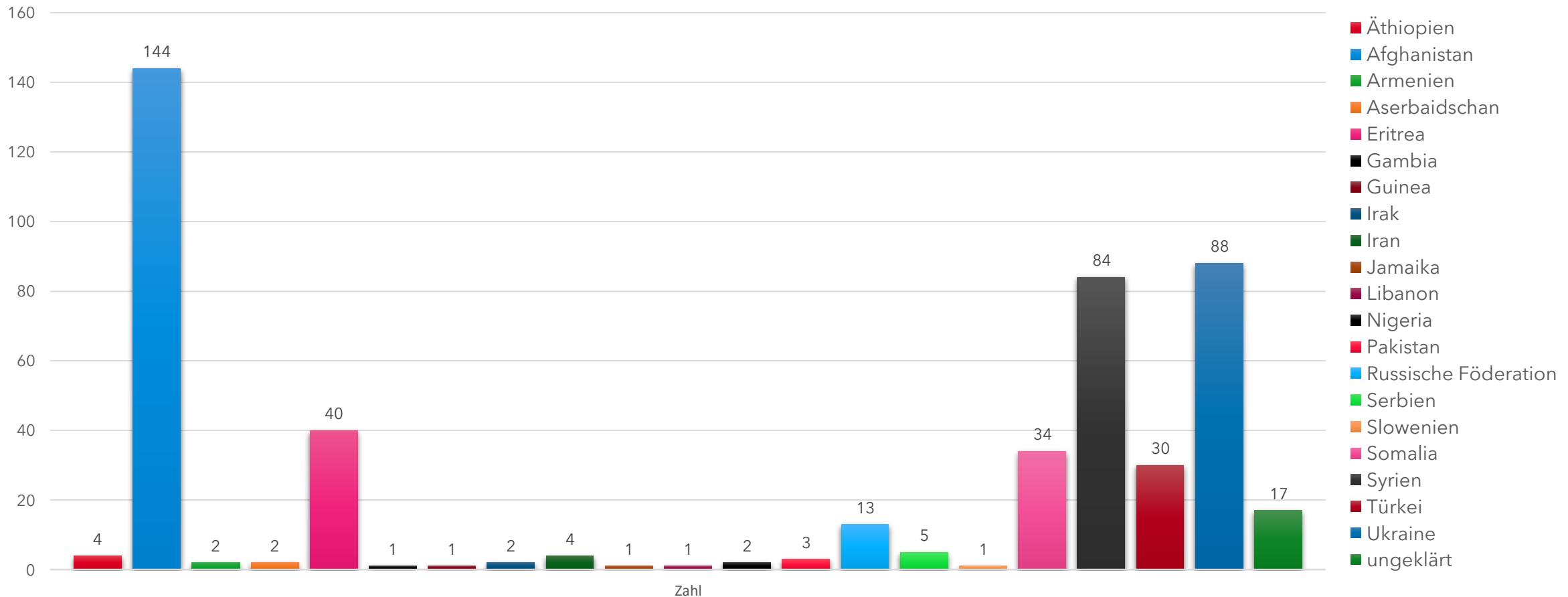


3. Zahl und Verteilung in den Stadtteilen nach Aufenthaltsstatus

Stadtteil	anerkannt	Nicht anerkannt
Heldenbergen	20	27
Windecken	196	17
Erbstadt	24	21
Eichen	70	13
Ostheim	55	36
Summe	365	114



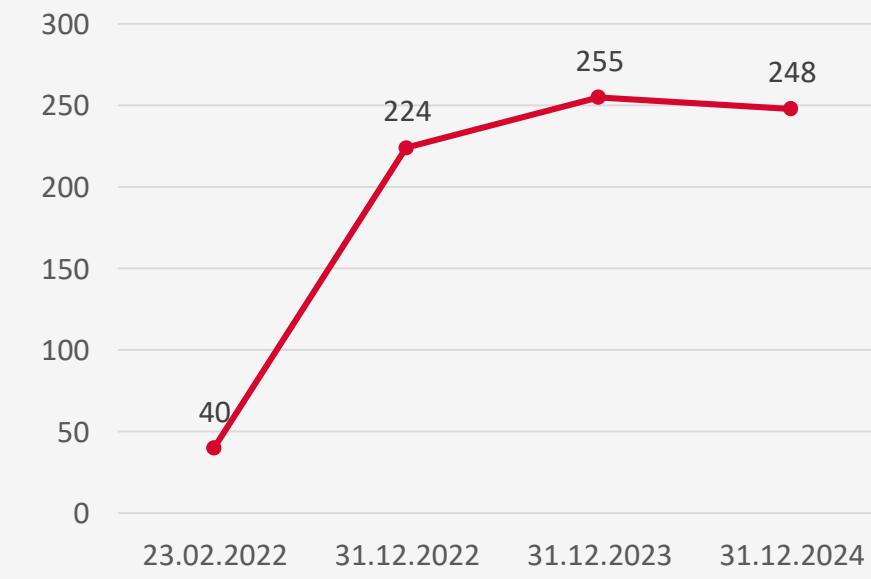
4. Anzahl und Verteilung nach Herkunft



Zuzüge von Ukrainern*



Bestand	Anzahl
23.02.2022	40
31.12.2022	224
14.07.2023	251
30.09.2023	243
31.12.2023	255
31.12.2024	248

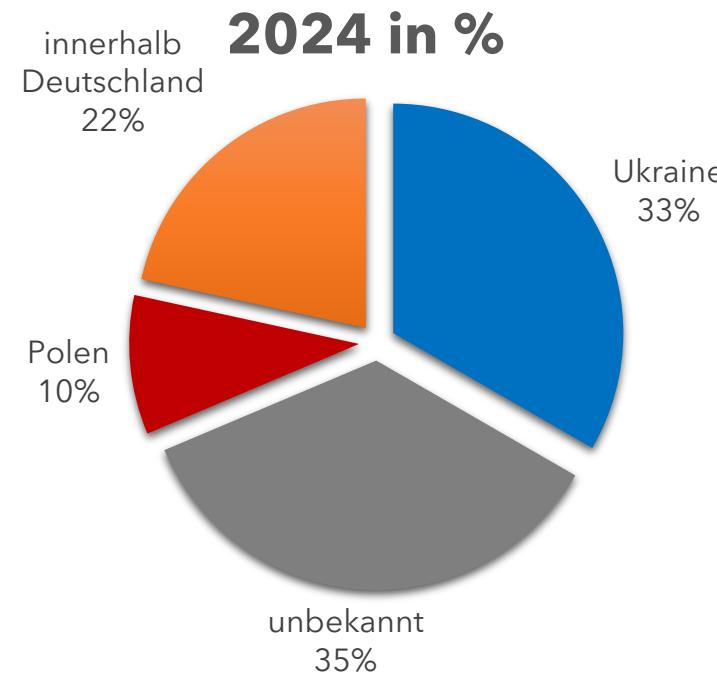


Zuzug von Ukrainern
von 23.02.2022 bis 21.12.2024

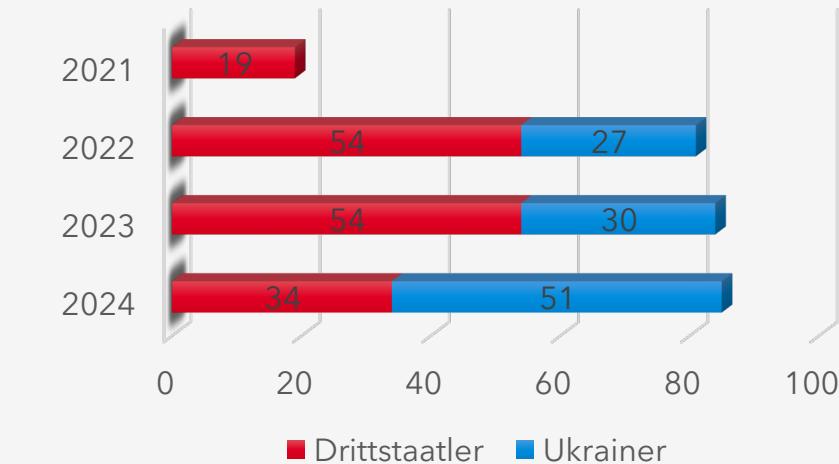
Fortzüge von Ukrainern*



	Ukraine	unbekannt	Polen	Inlandsumzug
Zahl	17	18	5	11



Jahr	Drittstaatler	Ukrainer	Gesamtzahl
2021	19	0	19
2022	54	27	81
2023	54	30	84
2024	34	51	85



Personenzahl aus der Ukraine im Verhältnis zur Gesamtzahl (2021-2024)

Einbürgerung von Flüchtlingen (2024)

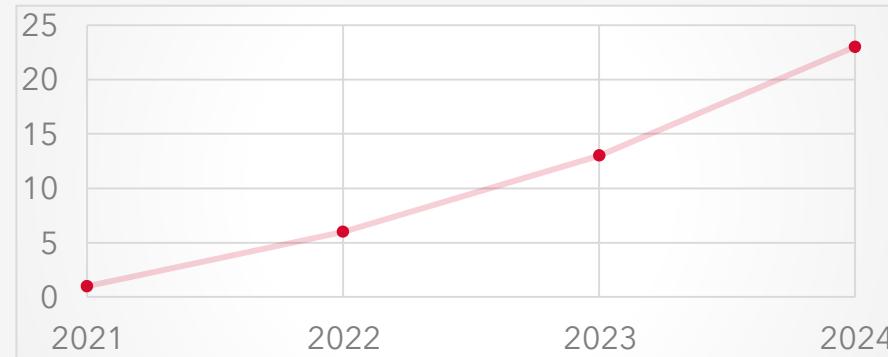
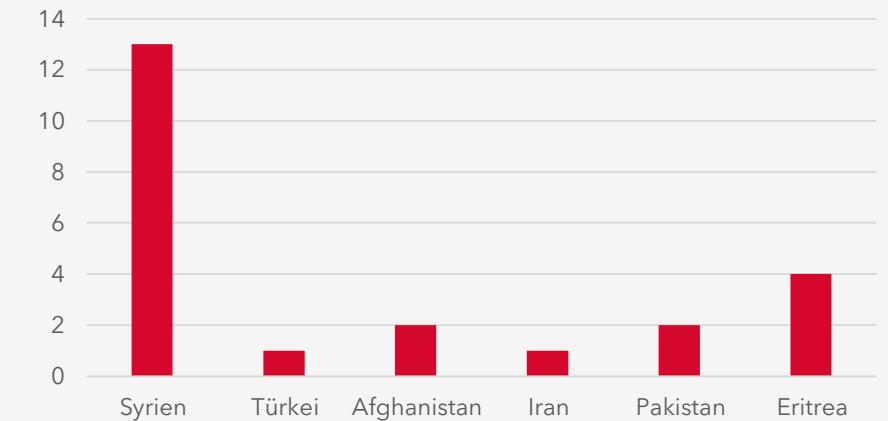


Herkunftsland	Zahl
Syrien	13
Türkei	1
Afghanistan	2
Iran	1
Pakistan	2
Eritrea	4
Summe	23

Jahr	Zahl
2021	1
2022	6
2023	13
2024	23



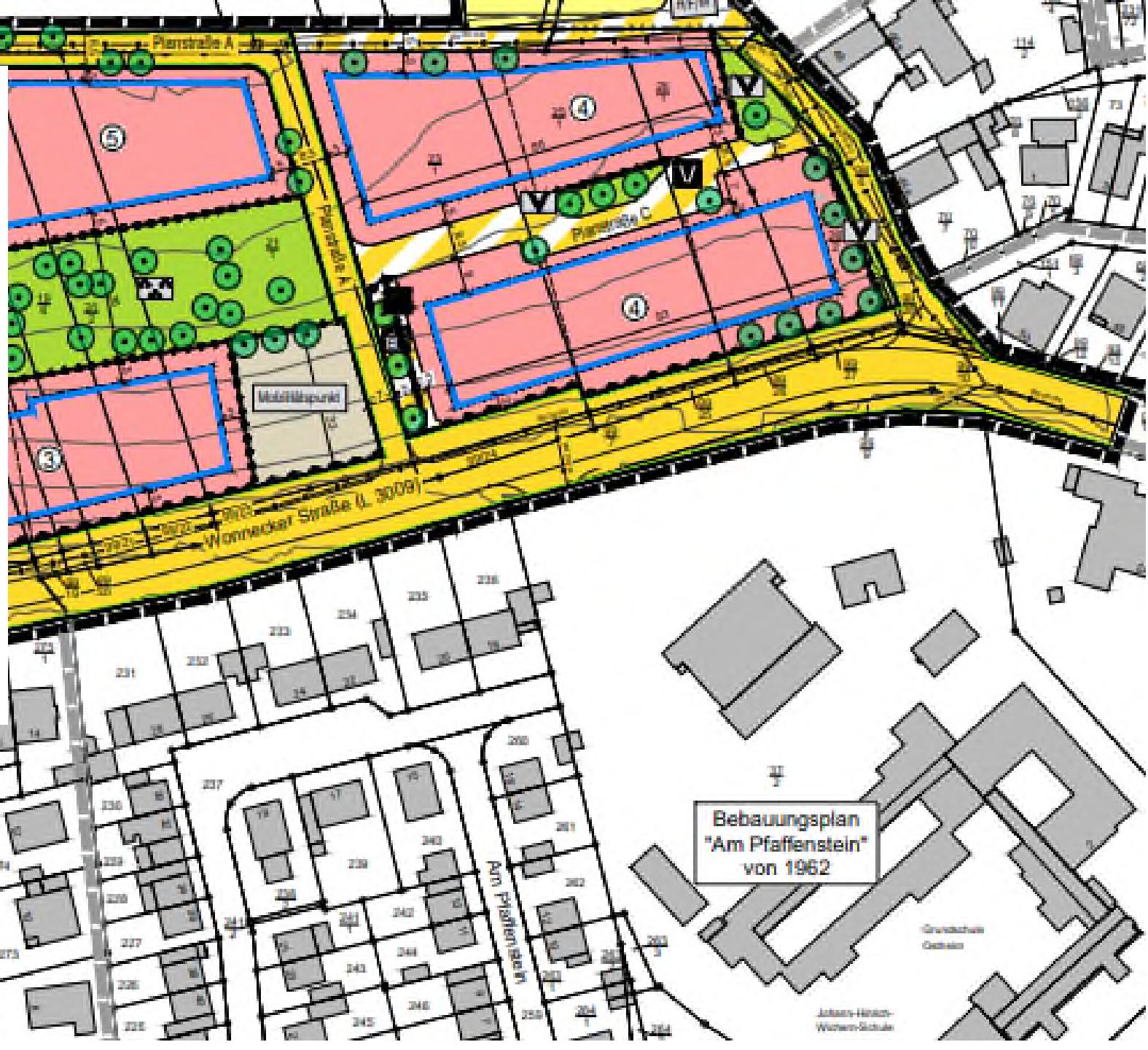
2024



Personenzahl nach Herkunftsländern in 2024 und die Zahl in den letzten 4 Jahren

Bebauungsplan Mühlweide II

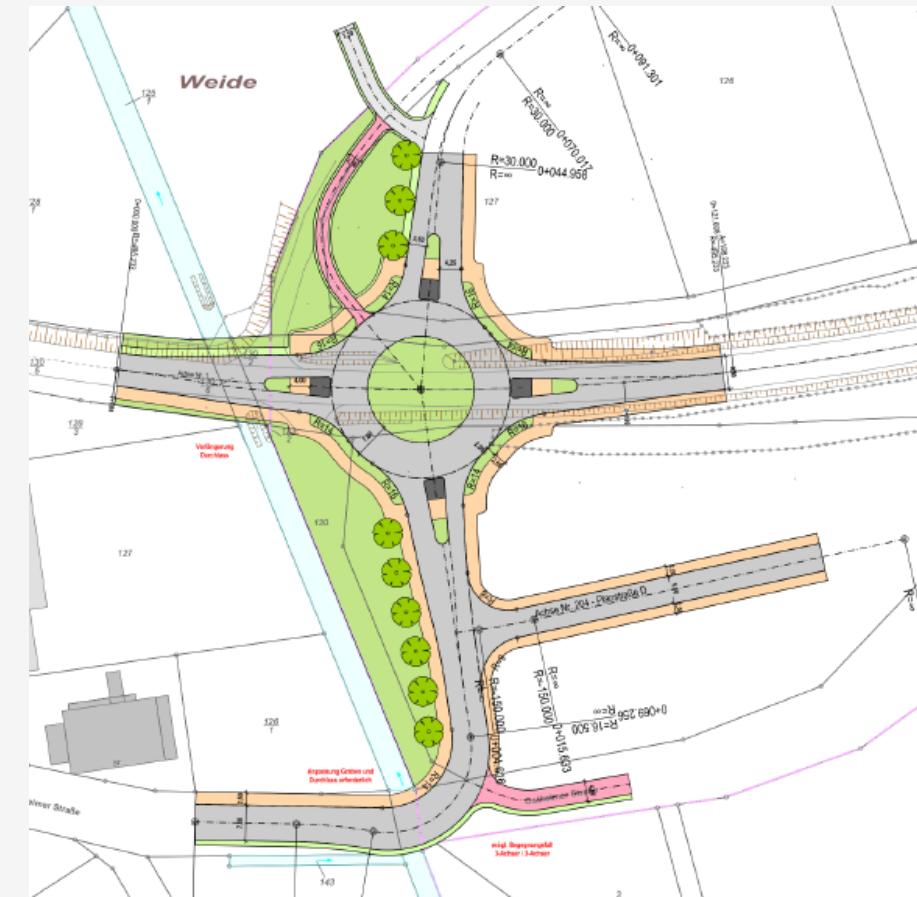
Sachstand des Bauleitplanverfahrens





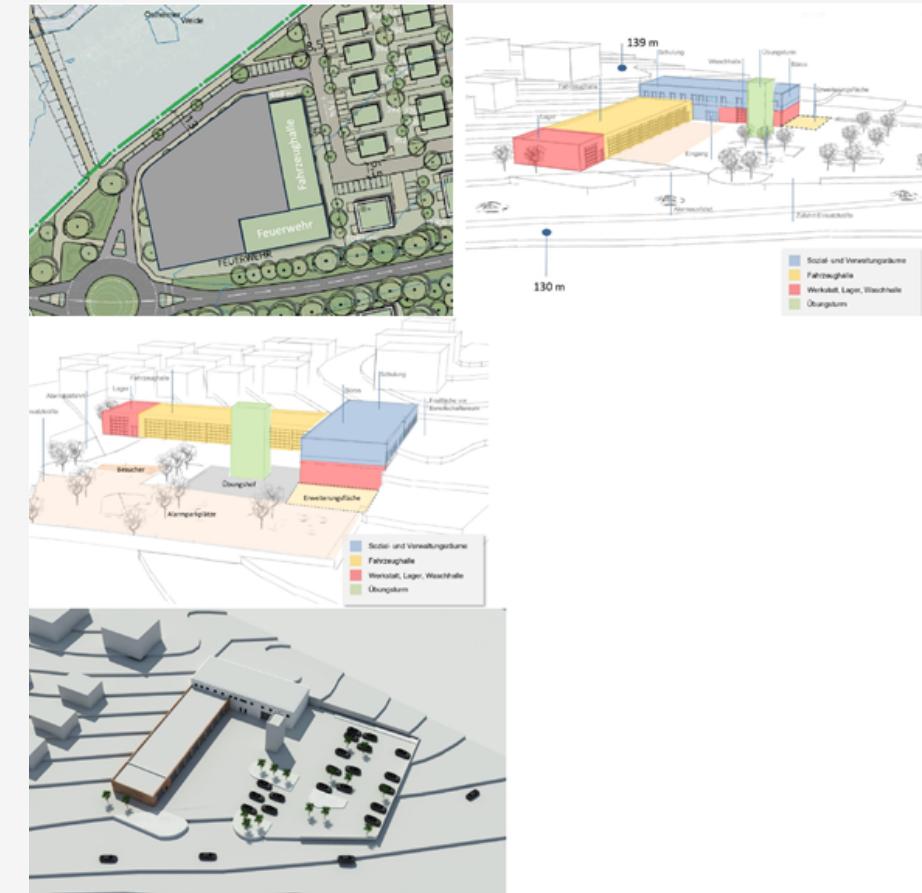
Im Nachgang zur frühzeitigen Beteiligung im Sommer des vergangenen Jahres wurden in Abstimmung mit Hessen-Mobil weitergehende Untersuchungen zur verkehrlichen Erschließung vorgenommen. Ebenfalls wurden zusätzliche Gutachten aus den Anregungen umgesetzt.

Zur finalisierten Verkehrsplanung steht nunmehr noch die Stellungnahme von Hessen Mobil aus. Sobald diese vorliegt, wird der Entwurf zur Auslegung des Bebauungsplans gefertigt und die Offenlage in die Wege geleitet.





Für den Feuerwehrstandort im Baugebiet wurde eine Machbarkeitsstudie erstellt und im Rahmen dieser Studie ein Förderantrag gestellt. Die Baumaßnahme wurde vom Land Hessen mit Bescheid vom 28.04.2025 mit einer Zuwendungssumme von 490.875 € bewilligt.



Auszüge aus der Machbarkeitsstudie des Architekturbüros gierhardt.architekten

Baugebiet Büdesheimer Straße

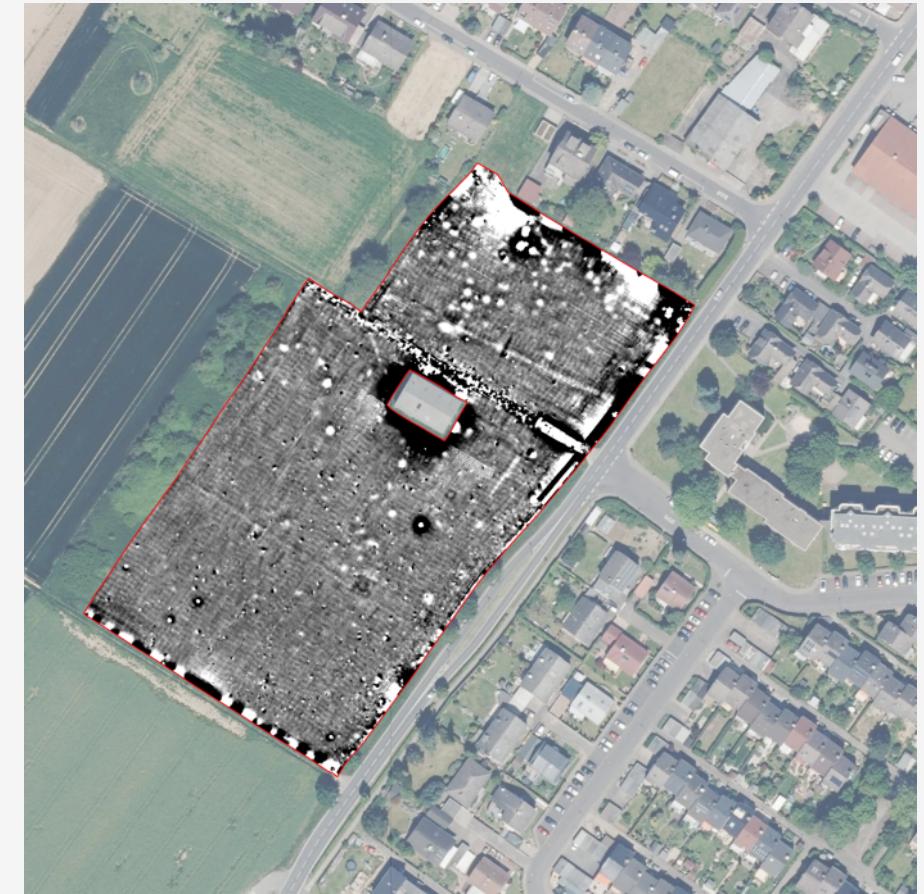
Verlagerung des bestehenden ALDI-Marktes und
Errichtung eines Lebensmittelvollsortimenters



Nachdem im vergangenen Jahr das Zielabweichungsverfahren erfolgreich abgeschlossen wurde, konnte im April diesen Jahres der Aufstellungsbeschluss zur Bauleitplanung 1-018-0-BP Büdesheimer Straße gefasst werden.

Seither werden alle notwendigen Gutachten und Untersuchungen für die frühzeitige Beteiligung in die Wege geleitetet.

Eine sichtbare Maßnahme wird hierbei die demnächst stattfindenden Archäologischen Voruntersuchungen im Plangebiet sein.



Auszug aus der elektromagnetischen Prospektion im Vorfeld der in Abstimmung mit den Denkmalschutzbehörden festgelegten Untersuchungen (Quelle: Posselt & Zickgraf Prospektionen)



APZ Erbstadt

Neubau eines Alten- und Pflegezentrums
in Erbstadt



Im Stadtteil Erbstadt wird an der Wetterauer Straße ein Seniorenwohn- und Pflegezentrum mit Servicewohnungen (betreutes Wohnen) entstehen.

Für dessen Umsetzung konnte die Stadt Nidderau die Firma RÖMERHAUS als zuverlässigen Partner gewinnen, die bereits im Jahr 1983 gegründet wurde. In 40 Jahren hat sich das familiengeführte, mittelständische Unternehmen zum Spezialisten und zu einem regionalen Marktführer für die Projektentwicklung und Errichtung von Senioren-Pflegezentren und Senioren-Immobilien entwickelt.

Zur Umsetzung des Projektes wird ein Bebauungsplan aufgestellt. Begleitende Voruntersuchungen und Gutachten wurden z.T. bereits initiiert.

Erbstadt profitiert hier durch die Belebung des Standortes und die Schaffung von Arbeitsplätzen vor Ort.



Übersichtsplan der geplanten Senioren-Residenz
(Quelle: RÖMERHAUS Bauträger GmbH)

Renaturierung

Nidderaue & Nidderwehr in Windecken



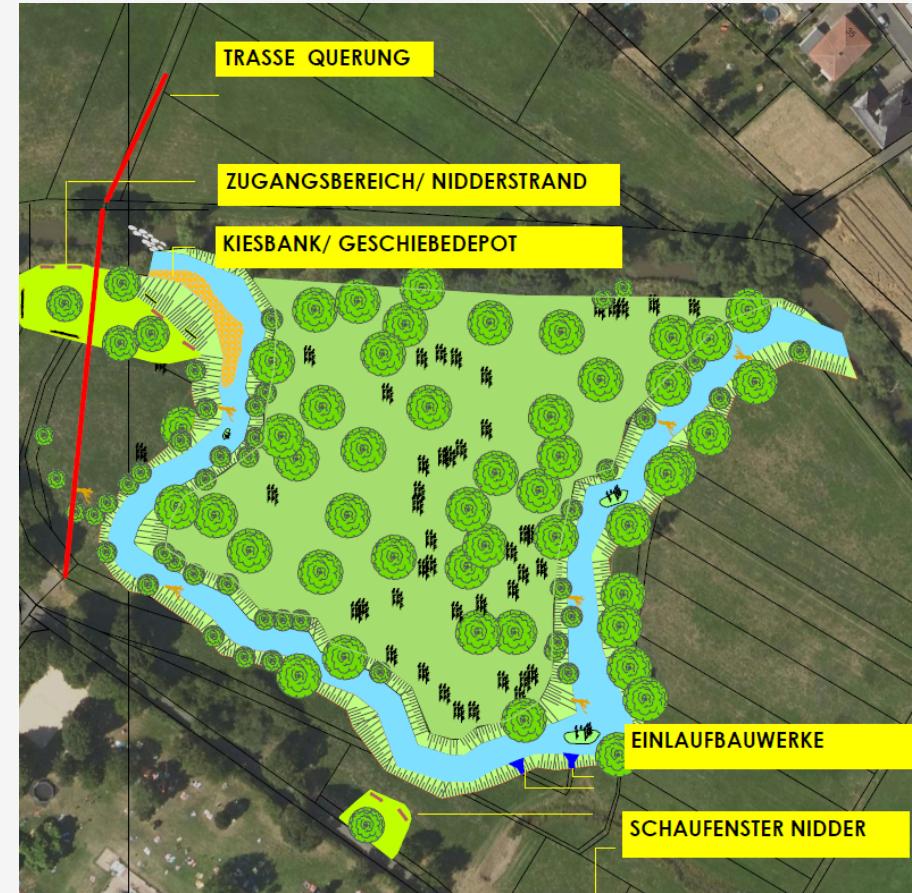
Renaturierung Nidderaue



Aktuell werden drei Projekte zur Renaturierung der Nidderaue von Seiten der Stadtverwaltung verfolgt. Die Renaturierungen sollen über die WRRL zu 80 % finanziert werden. Ein vierter Projekt soll durch Hessenmobil als Ausgleichsmaßnahme für die Umgehungsstraße B45 umgesetzt werden (Sachstand unbekannt).

Projekt I: Öffnung des Altarms

- Artenschutzrechtliches Gutachten und Bodenuntersuchungen wurden durchgeführt.
- Ausschreibung der Planungsleistung
- Beantragung der Förderung
- Umsetzung in 2027

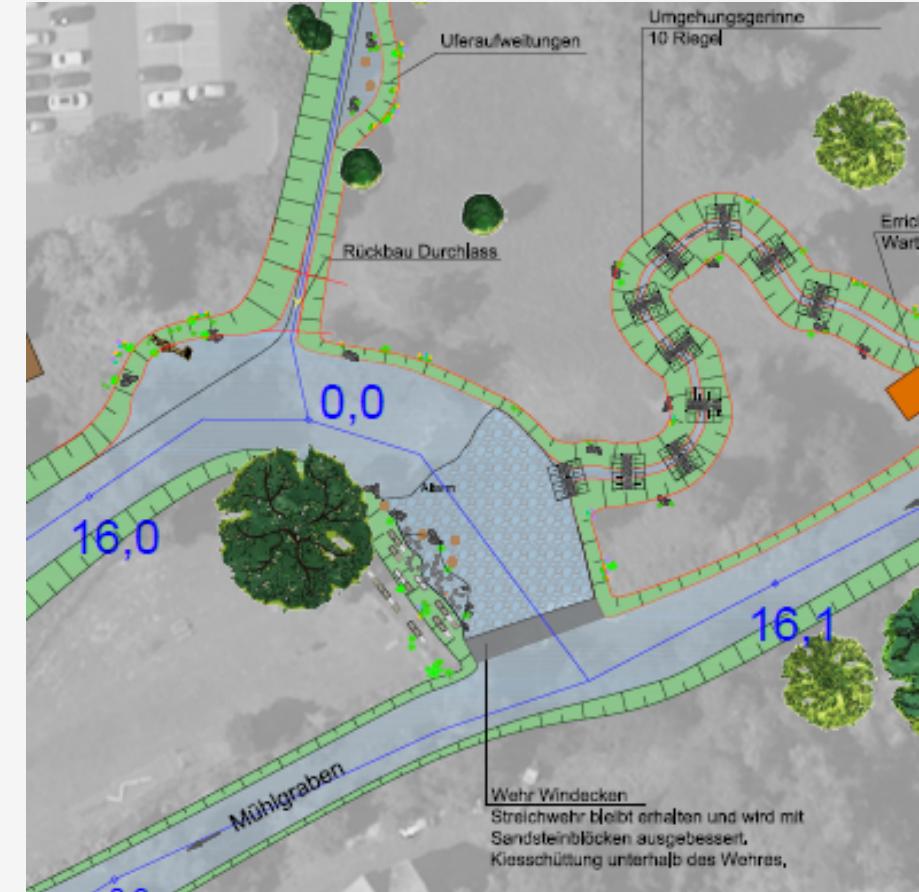


Renaturierung Nidderwehr in Windecken



Projekt II: Herstellung der Fischdurchgängigkeit des Nidderwehrs in Windecken durch den Wasserverband Nidderseemenbach.

Vermessungsarbeiten abgeschlossen
Wasserrechtliche Genehmigung
Planungen sind abgeschlossen
Ausschreibung der Bauleistung
Umsetzung Sommer 2026



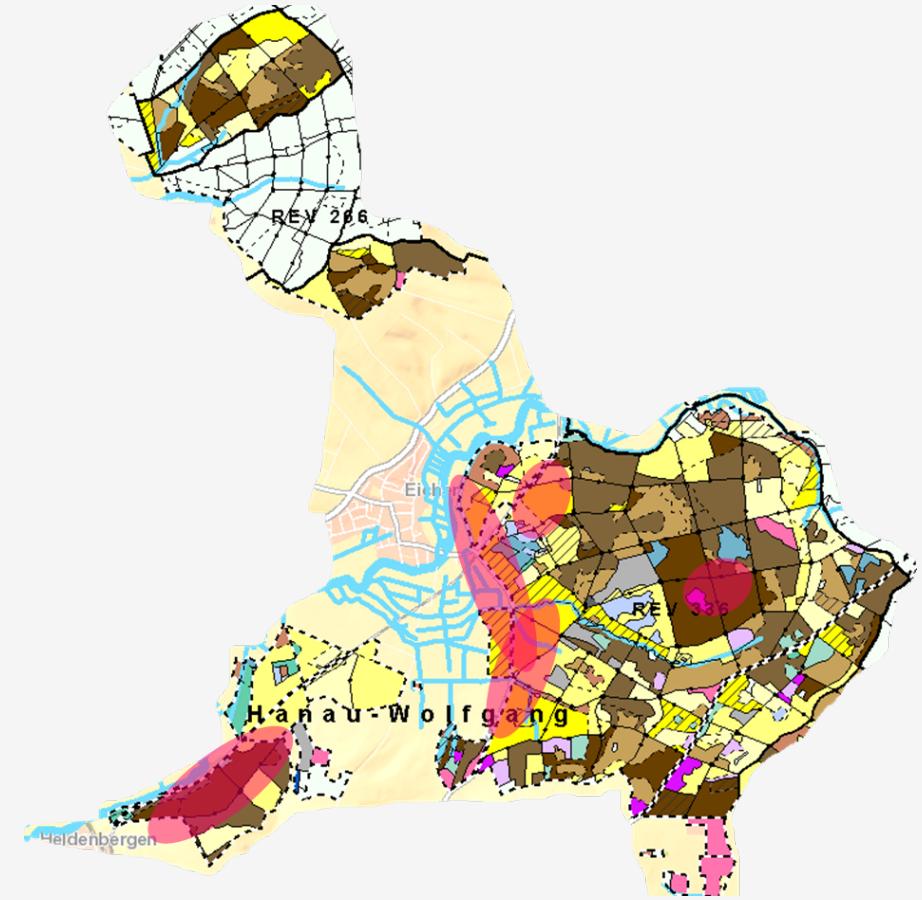
Wald

Waldbewirtschaftung & Baumpflanzaktion





- Im Zuge der FSC/Naturlandzertifizierung wurden weitere 25ha aus der Bewirtschaftung genommen, um alte Bäume dauerhaft zu erhalten und den Naturschutz zu stärken
- Holzeinschlag bei den trockenheitsgeschädigten Alt-Buchen und -Eichen
- Einschlag bei den Eichen wird genutzt, um die Eichen über Submission (Versteigerung) optimal zu vermarkten
- Förderung von flächiger Eichen Naturverjüngung in Abt 411 (Zäunung und Licht)
- Anlage des Geburtenwaldes



Gemeinsam für den Wald von Morgen!



**Machen Sie mit bei der jährlichen Baumpflanzaktion am 09.11.2025 –
Treffpunkt 14.00 Uhr Parkplatz Bestattungswald!**

Auch in diesem Jahr können wieder Bürgerinnen und Bürger an der Baumpflanzaktion im Stadtwald Nidderau mitmachen.

Es werden rund 1.000 junge Waldbäumchen (Eiche, Linde, Ulme) zum Pflanzen für Jung und Alt zur Verfügung stehen.

In den letzten drei Jahren 2022-2024 wurden so insgesamt schon rund 3.000 Bäume von kleinen und großen Nidderauerinnen und Nidderauern für die nachfolgenden Generationen gesetzt.

Alle sind willkommen, jede helfende Hand zählt!

Bahnhofsumfeld Ostheim

Planungsabläufe



Baubeginn Bahnhofsumfeld Ostheim ab dem 01.11.25



Umbau Planungsabläufe



Ab Ende 10/25	Verlegung der Bushaltestelle in die Eisenbahnstraße / Busverkehr dreht über Straße „Im Städter Grund“	Ab 03/2026	Herstellung des Oberbaus (Frostschutzschichten, Fahrbahn und Gehwege)
Ab 11/2025	Abbruch des Bestandes, Freimachung des Baufeldes, Rodung/Mahd der überplanten Grünflächen im Baufeld (Pflasterbelag, Geländer, Fahrradunterstand, Beschilderung, herumliegender Unrat, etc.)	Ab 03/2026 Ab 04/2026	Lieferung und Einbau der WC-Anlage und der Ausstattungselemente nach Terminvereinbarung Landschaftsbauarbeiten (Begrünung der Beete, Pflanzarbeiten)
Ab 11/2025	Durchführung der Erdarbeiten, Böschungsgestaltung, Herstellung der Stützwand, Kanalbauarbeiten	Ca. 07/2026	Fertigstellung der Baumaßnahme, Räumung der Baustelle
Ab 01/2026	Setzen der Bordsteine und Rinnen, Herstellung der Fundamente für Wartehallen und Fahrradüberdachungen		Da die Baumaßnahme über das Winterhalbjahr stattfinden wird, können sich witterungsbedingte Änderungen am Ablauf als sinnvoll erweisen.

Klima

Stadt klimaanalyse, Klimaanpassungskonzept,
Klimaschutz & Nachhaltigkeit



Stadtklimaanalyse

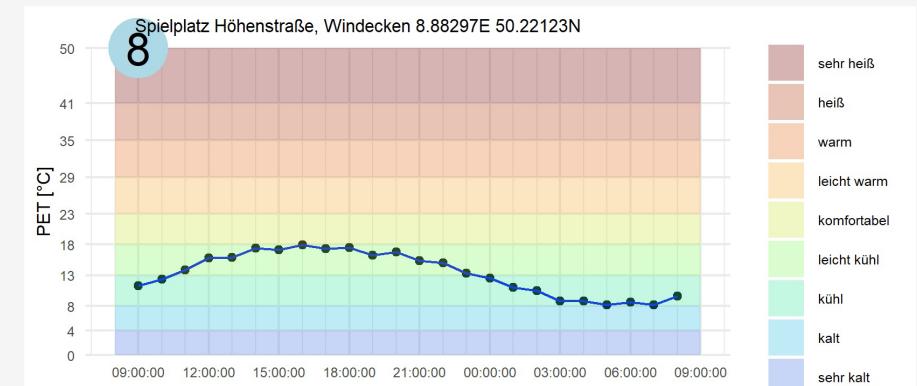
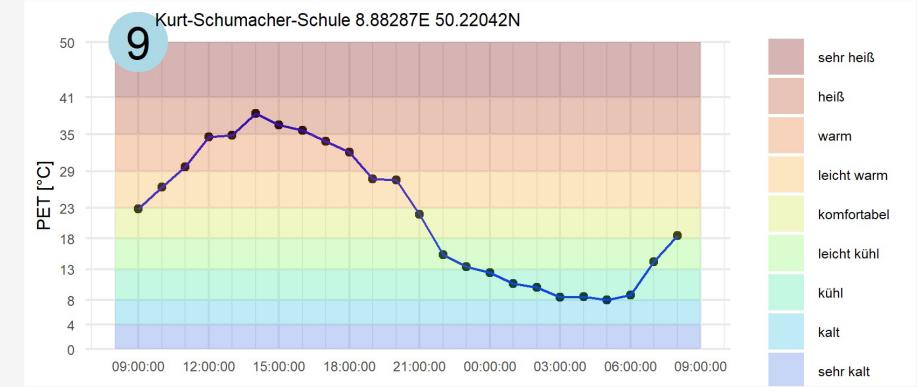


- Interkommunale Stadtklimaanalyse Nidderau, Schöneck und Maintal (Federführung Nidderau)
- gefördert vom Land Hessen mit einer Förderquote von 90%
- Erstellung der Analyse inkl. einer dreimonatigen Messkampagne zwischen Ende 2023 und Ende 2024
- Öffentliche Vorstellung der Ergebnisse am 18. Juni 2025 in der WSH
- Stadtklimaanalyse liefert detaillierte Daten über das aktuelle und zukünftig zu erwartende Stadtklima (in einer Auflösung von 10 m auf 10 m)
- Nun erstmals Mikroklima-Daten für alle fünf Stadtteile sowohl der Hitzebelastung am Tag als auch der Wärmebelastung in der Nacht;
Analyse von Temperaturen, Kaltluftentstehungsorte und möglicher Kaltluftströmungen

Stadtklimaanalyse



- Die Stadtklimaanalyse bietet damit eine datenfundierte, kleinräumige Entscheidungsgrundlage für zukünftige städtebauliche Planungen und Anpassungen im Stadtgebiet
- Alle Informationen rund um die Stadtklimaanalyse (Bericht, Kurzbericht, Messkampagne, Vortrag usw.) finden Sie auf der Homepage von Nidderau im Bereich Klimaanpassung



Klimaanpassungskonzept



- Die Anpassung an den fortschreitenden Klimawandel ist auf kommunaler Ebene längst zu einer zentralen Aufgabe der Daseinsvorsorge geworden
- Klimaanpassungskonzepte auf Grundlage ortsbezogener faktenbasierter Bestands- und Betroffenheitsanalysen sind der Goldstandard für kommunale Anpassungsmaßnahmen
- Beantragung Förderung 02/2022; Bewilligung und Start „Erstellung eines integrierten Klimaanpassungskonzepts für Nidderau“ mit der Stelle einer Klimaanpassungsmanagerin für Nidderau ab 11/2023
- Entwicklung und Erstellung eines Klimaanpassungskonzeptes für Nidderau mit integrierter Einbeziehung verschiedener städtischer Verwaltungsbereiche, Politik, Gremien und Beiräten, Vertreterinnen und Vertreter von Energiewirtschaft, Gesundheitswesen, Vereinen sowie Beteiligungen von Nidderauer Bürgerinnen und Bürgern

Klimaanpassungskonzept



- Auf Grundlage einer umfassenden Bestandsaufnahme und Betroffenheitsanalyse in verschiedenen Handlungsfeldern, einer Hotspotanalyse zur Identifizierung besonders betroffener städtischer Bereiche wurden priorisierte Maßnahmensteckbriefe mit Klimaanpassungsmaßnahmen für Nidderau entwickelt (Fertigstellung: 07/2025)
- Die Stadtverordnetenversammlung hat das Integrierte Klimaanpassungs-konzept für Nidderau am 18.09.2025 einstimmig verabschiedet.
- Mit der Bundesförderung „Umsetzung des Klimaanpassungskonzeptes für Nidderau“ und weiteren, bereits bewilligten Fördermittel für Umsetzungsmaßnahmen können nun Anpassungsmaßnahmen aus dem Konzept in den nächsten Jahren umgesetzt werden.
- Das Klimaanpassungskonzept finden Sie auf der Homepage von Nidderau im Bereich Klimaanpassung.



Umwelt- und Nachhaltigkeitspreis



Bewerben Sie sich oder schlagen Sie vor!

In diesem Jahr wird zum dritten Mal **der Umwelt- und Nachhaltigkeitspreis** in Nidderau ausgelobt.

Sie können sich bis zum **12.12.2025** mit einer Idee im Bereich Nachhaltigkeit, Klimaschutz, Ressourcenschonung beim Umweltamt der Stadt Nidderau bewerben. **Nähtere Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt Nidderau.**

Diese Auszeichnung dient der Anerkennung der besonderen Leistungen in den Bereichen des Umwelt-, Natur- und Ressourcenschutzes

Der Preis wird in folgenden Kategorien gewichtet vergeben:

- a. Vereinen/ Gruppen/ Schulklassen oder Einzelpersonen.
- b. Gewerbetriebe / Start-ups / Gründerinnen
- c. Nidderauer Bürgerinnen und Bürger, welche durch ihr nachhaltiges Verhalten die meisten Klima Taler generiert haben.